Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Bezirksausschuss 12
Herr Patric Wolf
Geschäftsstelle Mitte
Tal 13
80331 München

Gartenbau Planung und Neubau
Planungsbezirk Ost
Bau-G11

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon: 089 233-760380
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer:
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
			09.09.2026

Beschleunigung der Umsetzung einer barrierefreien, inklusiven und kostenfreien Outdoor-Sportstation im Domagkpark sowie transparenter Sachstandsbericht

BA-Antrags-Nr. 26-32 / B 00291 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 12 Schwabing-Freimann
vom 28.07.2026

Sehr geehrter Herr Wolf,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 12 hat in seiner Sitzung am 28.07.2026 o.g. Antrag zur Beschleunigung der Umsetzung einer barrierefreien, inklusiven und kostenfreien Outdoor-Sportstation im Domagkpark mit folgenden Forderungen gestellt:

1. Einen transparenten und detaillierten Sachstandsbericht über den Planungs- und Realisierungsprozess der am 30.01.2024 einstimmig beschlossenen Outdoor-Sportstation im Domagkpark vorzulegen.
2. Die detaillierte Kostenaufstellung, wie bereits im BA-Beschluss vom 25.06.2024 sowie der Nachforderung vom 24.09.2024 gefordert, vollumfänglich und nachvollziehbar offenzulegen, um die bisher unklaren pauschalen Projektkosten transparent zu machen.
3. Die geplante Sportstation konsequent nach den Kriterien der barrierefreien Inklusion zu gestalten. Dabei sind Trainingsgeräte zu integrieren, die speziell für Menschen mit Behinderungen und Menschen mit chronischen Erkrankungen selbstbestimmt und barrierefrei nutzbar sind.

4. Die Realisierung auf der bereits vorgeschlagenen, gekiesten Fläche (keine Zerstörung von bestehenden Grünflächen) unverzüglich in die Wege zu leiten, um dem dringenden Bedarf im Viertel zeitnah gerecht zu werden.

Hierzu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

1. Sachstandsbericht:
   Der Bezirksausschuss 12 hat in seiner Sitzung am 29.02.2024 ein Bürgeranliegen bezüglich der Errichtung einer Calisthenics-Anlage im Domagkpark an das Baureferat weitergeleitet und sich für einen Ortstermin zur Standortfindung ausgesprochen. Gegenstand des Bürgeranliegens war insbesondere die Frage, ob die Errichtung einer entsprechenden Anlage bereits geprüft wurde und ob eine Realisierung im Rahmen des Stadtbezirksbudgets möglich wäre. Das Anliegen wurde an die E-Mail-Adresse Stadtbezirksbudget@muenchen.de gerichtet.

   Mit Schreiben vom 06.05.2024 hat das Baureferat dem Bürger hierzu mitgeteilt, dass im Rahmen des Ausbaus der öffentlichen Grünfläche an der Herbert-Bayer-Straße in fußläufiger Entfernung in der Parkstadt Schwabing bereits eine Calisthenics-Anlage vorgesehen ist. Zugleich wurde der Bezirksausschuss 12 um eine Einschätzung gebeten, ob darüber hinaus eine weitere Anlage im Domagkpark aus Mitteln des Stadtbezirksbudgets finanziert werden soll.

   Auf die folgende Anfrage der BA-Geschäftsstelle zu den Kosten einer Fitnessanlage teilte das Baureferat mit Schreiben vom 15.07.2024 mit, dass für eine mittlere Calisthenicsanlage mit attraktiven Angeboten, Fallschutz und den erforderlichen Landschaftsbauarbeiten Kosten in Höhe von etwa 60.000 bis 100.000 Euro anzusetzen seien; bei einer größeren Anlage könnten die Kosten bis zu 300.000 Euro betragen.

   Aus Sicht des Baureferats ist für das weitere Vorgehen zunächst eine grundsätzliche Aussage des Bezirksausschusses erforderlich, ob eine zusätzliche Anlage im Domagkpark weiterhin als notwendig erachtet wird und ob grundsätzlich eine Finanzierung über das Stadtbezirksbudget in Betracht kommt - wie im Schreiben vom 06.05.2024 dargestellt.

   Wir möchten Sie darüber informieren, dass zwischenzeitlich zudem die Planung einer weiteren Fitnessanlage mit Calisthenics-Angeboten in der Grünanlage an der Biedersteinerstraße im Stadtbezirk 12 aufgenommen wurde. Der entsprechende BA-Beschluss nach OB-Vollmacht ist für Herbst dieses Jahres vorgesehen.

2. Detaillierte Kostenaufstellung:
   Die mit Schreiben des Baureferats vom 15.07.2024 genannten Kosten in Höhe von etwa 60.000 bis 100.000 Euro für eine mittlere Calisthenicsanlage bzw. bis zu 300.000 Euro für eine größere Anlage stellen lediglich eine grobe Kostenspanne dar. Sie beziehen sich auf eine Anlage mit attraktiven Angeboten, Fallschutz und den erforderlichen Landschaftsbauarbeiten.

   Eine detaillierte und belastbare Kostenaufstellung kann erst auf Grundlage eines weiter konkretisierten Projektplanungsstands erstellt werden. Voraussetzung hierfür sind insbesondere ein konkreter Standort sowie eine gesicherte Finanzierung. (siehe Punkt 1)

3. Barrierefreie Inklusion:
   Hinsichtlich der vom Bezirksausschuss ausdrücklich geforderten barrierefreien und inklusiven Ausgestaltung ist darauf hinzuweisen, dass die vom Baureferat Gartenbau geplanten Anlagen üblicherweise mit dem Beraterkreis Barrierefreies Planen und Bauen sowie mit dem städtischen Sportamt abgestimmt werden.
   Die Anlagen werden nach Möglichkeit grundsätzlich inklusiv und barrierefrei gestaltet.

4. Realisierung auf vorgeschlagener Fläche:
   Für die weitere Planung ist zunächst ein konkreter und geeigneter Standort im Domagkpark festzulegen. Vom Bezirksausschuss wurde vorgeschlagen, vorhandene gekieste Flächen zu nutzen. Hier sollte im Rahmen eines gemeinsamen Ortstermins konkretisiert werden, welche Flächen hier vom Bezirksausschuss gemeint sind sowie diese Flächen hinsichtlich ihrer Eignung und der konkreten Umsetzungsmöglichkeiten geprüft werden.

Sollte der Bezirksausschuss eine zusätzliche Anlage im Domagkpark befürworten und eine Finanzierung bereitstellen, steht das Baureferat selbstverständlich für einen Ortstermin zur Verfügung. Bei diesem können sowohl die mögliche Standortfläche im Domagkpark als auch die weiteren Planungsschritte gemeinsam vor Ort erörtert werden.

Der BA-Antrag-Nr. 26-32 / B 00291 wurde somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.